

## Hockey – Bericht Jugend Feld 2016 Ausblick Halle 2016/2017

### Spielbetrieb

Die Hockeyjugend des hat – wie schon in den letzten Jahren – mit einer gemischten Knaben/Mädchen B/C-Mannschaft am Spielbetrieb in der Hallensaison 2015/16 – Verbandsliga Rheinland-Pfalz/Saar (Knaben B) – teilgenommen. In einer starken Gruppe hat sich unsere – auch mit vielen begeisterten Anfängern/innen besetzte Mannschaft – häufig auch gegen reine Jungenmannschaften mit im Schnitt älteren Spielern, tapfer geschlagen.

Ausserdem ist auf dem Feld die zu Jahresbeginn begonnene Kooperation mit dem HC-Luxembourg mit mehreren konkreten Projekten umgesetzt worden. Bei den Knaben A konnte Hendric Griese in der Mannschaft des HCL

mitspielen, in der er sehr herzlich aufgenommen wurde.

Bei den Mädchen A haben die Spieler/innen aus Luxembourg und Trier gemeinsam an mehreren Turnieren teilgenommen, Höhepunkt war dabei das Turnier in Roermond im Juni bei dem ca. 600 Jugendliche teilgenommen haben. (siehe eigener Bericht)

An alle Spieler/innen, Trainer/innen und Eltern nochmal vielen Dank für euren Einsatz.

Zum Saisonabschluss gab es am 2. Oktober im Moselstadion ein Freundschaftsturnier zu dem Mannschaften des HC-Luxembourg eingeladen waren.

So konnten unsere Spieler/innen wenigstens einmal zu Hause vor heimischem Publikum ihr Können zeigen, was bei den Ligaspielen aufgrund der schwierigen Platzsituation in Trier diese Saison leider nicht realisierbar war.



Spieler/innen des HC-Luxembourg und PST-Trier beim Freundschaftsturnier in Luxembourg am 28. Februar



## Elternhockey

Montags findet in der Hallensaison von 20:00 – 22:30 Uhr das Elterntraining in der Wolfsberghalle parallel zum Damen- und Herrentraining statt.

Alle interessierten Eltern und ehemaligen Spieler/innen sind herzlich eingeladen hierzu.

Das Angebot richtet sich auch an Anfänger/innen.

Übungsschläger für die ersten Hockeyversuche sind vorhanden.

## Trainerteam

Da Claudia Müller Trier aus beruflichen Gründen leider verlassen hat und Marc Griese ein Jahr in Kanada ist, wurde die Zuordnung der Trainer/innen im Kinder- und Jugendbereich neu organisiert.

Niklas Ulrich und Paul Oesingmann haben zur Hallensaison die Trainingsgruppe „Kids“ (Jahrgänge 2009-2006) als verantwortliche Trainer übernommen.

Die Trainingsgruppe „Jugend“ (Jahrgänge 2005 – 1997) wird weiterhin von Martin Böhler zusammen mit Niklas Ulrich geleitet. Das Training der Minis wird von Jacqueline Baasch geleitet, die seit dem Sommer Verstärkung von Anna Höller erhält, zur Hallensaison hilft ausserdem Leonie Eilers bei den Minis aus. Das Torwarttraining Jugend wird von Jana Friedrich geleitet.

## Kooperation HC Luxembourg und HCT-Neunkirchen



Die Hockeyabteilung des hat als Randsportart besonders im Jugendbereich „traditionell“ immer wieder Schwierigkeiten, genügend Spieler/innen in den einzelnen Altersklassen aufzubieten, um am regulären Spielbetrieb im Verband Rheinland-Pfalz/Saar teilzunehmen.

Insbesondere in den Altersklassen ab Mädchen/Knaben A (13 Jahre), wenn Mädchen und Jungen nicht mehr gemischt in einer Mannschaft spielen können, ist es schwierig, genügend Teilnehmer für eine Mannschaft zusammen zu bekommen.

Ohne geregelten Spielbetrieb und Teilnahme am Wettbewerb fehlt dann aber für die Spieler/innen oft ein wichtiger Anreiz, sodass die Gefahr besteht, dass sie die Lust am Hockey beim verlieren.

Anfang des Jahres haben wir uns daher im Jugend-Trainerteam nochmals Gedanken gemacht, wie wir die Situation verbessern und unseren jugendlichen Mitgliedern mehr Spielmöglichkeiten anbieten können. Da wir den HC-Luxembourg von diversen Be-

gegnungen auf dem Hockeyplatz kannten und dessen in letzter Zeit sehr dynamische Entwicklung im Jugendbereich positiv wahrgenommen hatten, haben wir das Gespräch zu den dort Verantwortlichen im Jugendbereich gesucht und sind dort von Anfang an auf viel Zustimmung und Entgegenkommen gestossen.

Da der HCL – wie der PST – mit seinen Mannschaften am Spielbetrieb des Hockey-Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saar teilnimmt, waren hier auch keine größeren organisatorischen Hürden zu meistern.

Es konnten daher kurzfristig zusammen mit dem HCL verschiedene gemeinsame Veranstaltungen organisiert werden, einzelnen Jugendspielern wurde seitens des HCL spontan die Möglichkeit geboten, in dessen Mannschaften mitzuspielen, dies wurde jetzt zur Hallensaison auf insgesamt 3 Mannschaften ausgeweitet, in denen jetzt einzelnen Spieler des PST aktiv sind. (Knaben A + B, Männliche Jugend B).

Ausserdem wurde in der Altersklasse Mädchen A eine Spielgemeinschaft PST/HCL gegründet,



die in der Hallensaison in der Verbandsliga antreten wird und in der jeweils ca. 8 Spielerinnen von beiden Vereinen mitspielen werden.

Zum Kennenlernen und um das Projekt anzustoßen hat diese Mannschaft mit Mädchen aus Luxemburg und Trier bereits im Juni an einem internationalen Freundschaftsturnier in Roermond (NL) mit insgesamt ca. 40 Mannschaften teilgenommen. Bei den Spielen dort und der Übernachtung in Zelten auf der Hockeyanlage hat sich unter den Mädchen schon ein guter Teamgeist gebildet. Als nächstes wird die Spielgemeinschaft im November an einem Turnier in Bad Kreuznach teilnehmen, bevor dann im Dezember die Hallensaison los geht.

Weitere Aktionen gemeinsam mit dem HCL waren im Sommer zwei Hockeyveranstaltungen auf der neuen Hockeyanlage in Luxemburg, sowie Anfang Oktober der Saisonabschluss auf dem neuen Kunstrasen im Moselstadion. Der gute Start dieser Kooperation lässt für die Zukunft hoffen.



Die internationale Herkunft der luxemburger Spieler/innen aus verschiedenen europäischen Ländern ist dabei eine zusätzliche Bereicherung für alle.

Bei den ganz jungen Hockeyspielern/innen (Jahrgänge 2010 und jünger) wird es ebenfalls Freundschaftsspiele und Veranstaltungen mit dem HCL geben.

Zur Hallensaison wurde außerdem die jahrelang bewährte Zusammenarbeit mit dem HCT-Neunkirchen wieder intensiviert, indem 4 Jugendspielerinnen aus Trier in der zweiten Jugend-B Mannschaft von Neunkirchen mitspielen werden.

Zur Ende November beginnenden Hallensaison kann somit allen Kinder- und Jugendspielern ab Jahrgang 2009 eine Mannschaft mit regeltem Spielbetrieb angeboten werden.

*Martin Böhler*